

Dr. Ulrich Sassenbach

Geboren 1953 in Hückeswagen, Oberbergischer Kreis; lebt heute in Dortmund.

Ausbildung und Berufstätigkeit:

1974 Abschluss einer Ausbildung zum Starkstromelektriker bei der Bergbau AG Westfalen; bis 1982 Elektrohauser auf den Schachtanlagen Radbod und Heinrich-Robert in Hamm. 1985 Abitur am Overberg-Kolleg in Münster; 1990 Promotion an der Uni Münster nach einem Studium der Philosophie, Politikwissenschaft und Germanistik; 1992 Abschluss einer betriebswirtschaftlichen Weiterbildung in Paderborn. Von 1997 bis zum Renteneintritt 2018 Beratung und Projektmanagement bei der landeseigenen G.I.B. NRW, Bottrop, mit den Arbeitsschwerpunkten: insolvenznahe Krisenberatung von KMU, partizipative Innovationsstrategien in KMU und Recht der beruflichen Anerkennung.

Lehraufträge:

SS 2006 bis WS 2011/12 an der Fachhochschule Koblenz, RheinAhrCampus Remagen, Fachbereich Betriebs- und Sozialwirtschaft, mit den Lehrveranstaltungen „Unternehmen in Krise und Insolvenz“, „Einführung in die Wirtschaftsethik“ und „Wirtschaftsethische Fragestellungen bei Unternehmenskrisen, Insolvenz und Sanierung“.

Seit WS 2011/12 an der Westfälischen Hochschule, Fachbereich Wirtschaftsrecht, Recklinghausen, mit den Lehrveranstaltungen „Einführung in die Wirtschaftsethik für Wirtschaftsjuristen“ und „Rechtsphilosophie für Wirtschaftsjuristen“.

Veröffentlichungen:

- Die Wirklichkeit der Freiheit. Rezension zu Ernst-Wolfgang Böckenförde: Recht, Staat, Freiheit; in: Volker Gerhardt/ Henning Ottmann/ Martyn P. Thompson (Hrsg.), Jahrbuch Politisches Denken, Stuttgart 1991.
- Der Begriff des Politischen bei Immanuel Kant, Münster 1990 (Dissertation) und Würzburg 1992.
- Der Insolvenzplan. Eine häufig verkannte Chance zur Sanierung kleiner und mittlerer Krisenunternehmen; in: G.I.B. (Hrsg.) Arbeitspapiere 17, Bottrop 2007.
- Die Sanierung von Unternehmen in der Krise. Leitfaden zur Überprüfung der Sanierungsaussichten von kleinen und mittleren Unternehmen in existenzbedrohenden Krisensituationen; in: G.I.B. (Hrsg.) Arbeitspapiere 25, Bottrop 2008.
- Vorbereitung einer Krisenberatung insolvenzantragspflichtiger Gesellschaftsformen; in: G.I.B. (Hrsg.) Arbeitspapiere 26, Bottrop 2008.
- Innovationsstrategien und Partizipation jenseits traditionellen Managements (mit Friedhelm Keuken); in: Heike Jacobsen/ Burkhard Schallock (Hrsg.), Innovationsstrategien jenseits traditionellen Managements, Stuttgart 2010.
- Gesichtspunkte für die Ausgestaltung und Umsetzung von KMU-Beratungsprogrammen zur Förderung betrieblicher Prozessinnovationen; in: G.I.B. (Hrsg.) Arbeitspapiere 41, Rahmenbedingungen für Innovationsstrategien in kleinen und mittelständischen Unternehmen, Bottrop 2011.
- Weitere berufsnahe Internet-Veröffentlichungen von Artikeln, Leitfäden, Fortbildungsunterlagen und Vortragspräsentationen zur insolvenznahen Krisenberatung von KMU, zu partizipativen Kommunikations- und Kooperationsstrategien sowie zur Anerkennungsberatung.

Dortmund, Dezember 2018